



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

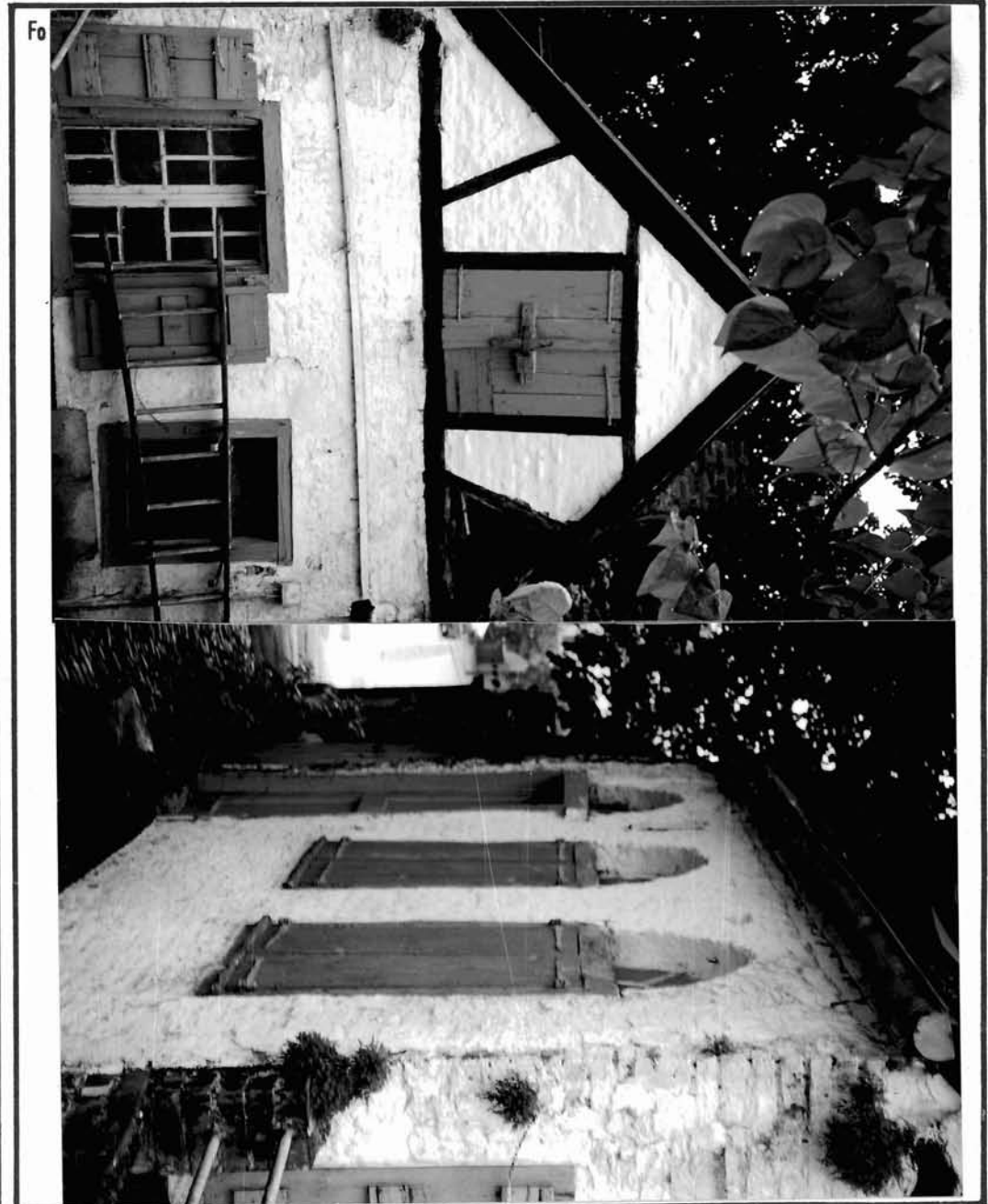
Strasse / Nr.
Heckstraße 40 (Nebengebäude)

Stadtbezirk IX	Stadtteil Werden (29)	Gemarkung Werden	
Lfd.-Nr. 881	Eintr.- Datum 10.10.1996 <i>i.A. F. B. G.</i>	Flur 12	Flurstück 2
Art des Denkmals Baudenkmal	Kurzbeschreibung Wirtschaftsgebäude (Handwerk)		

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Kleines handwerkliches Wirtschaftsgebäude. Erbaut höchstwahrscheinlich um 1875, frühestens jedoch 1867, spätestens 1881. Höchstwahrscheinlich historischer Zusammenhang mit dem teilweise erhaltenen historischen Kleinhäuserbereich, zu dem auch Heckstr. 40 (Hauptgebäude) gehört. Eingeschossiges Backsteingebäude auf rechteckigem Grundriß. Die Giebel in Fachwerk. Satteldach. Schornstein. An der Südseite (= Traufseite zur Gasse hin) in gleichmäßiger Anordnung eine Eingangstür (links) und zwei Fenster. Die Fenster hochrechteckig und mit einfachen hölzernen Klappläden in Holzrahmen. Über Tür und Fenster halbkreisbogige Oberlichter. Weitere Fenster. Im Ostgiebel eine zweiflügelige Luke zum Dachraum. Wohl in verschiedener Hinsicht typische kleinbürgerliche, handwerkliche Arbeitsstätte der Zeit von um 1860-1900 im industriezeitalterlichen historischen Ortskern Werden. Wegen des anschauungsfördernden Zusammenhangs mit den übrigen historischen Gebäuden von besonderer geschichtlicher Bedeutung.

Hist. Ausstattungstücke



Das (DIE) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (SIND) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2(1u.2) DSchG,
- Bodendenkmal(e) i. S. des § 2(1u.5) DSchG, da es (sie) bedeutend ist (sind) für
- die Geschichte des Menschen
- Städte und Siedlungen
- die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(r) Baudenkmal(e) / Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen
 - wissenschaftlichen
 - volkskundlichen
 - städtebaulichen
- Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen, Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.
Stadt Essen, Katasteramt: Verschiedene Katasterkarten des 19. Jh. zu diesem Bereich Werdens.
(Kopien in der UDB/65-8-2)

Lageplan u. a. Darstellungen M. 1:500

